Beliebt bei den Autogrammjägern: Ehrengast Joel Wicki.

Über saftig grüne Wiesen. Fotos **Chris Roos**

Aus Freude an der Bewegung

LUTHERN Der 10. Luthertaler Aktivtag war wieder ein voller Erfolg. Über 550 Personen nahmen daran teil und konnten sportlich die Schönheiten des Tales und der Napfberglandschaft erkunden.

von **Heini Erbini**

Der Luthertaler Aktivtag, der unter dem Motto «Us luther Freud a de Bewegig» jedes Jahr viele junge und auch ältere Biker und Wanderer ins Luthertal lockt, konnte am Sonntag wie gewohnt perfekt organisiert und unter idealen Verhältnissen durchgeführt werden. Abwechslungsreiche Bike- und Running-/Walking-Routen führten wieder zu den schönsten Plätzen des Luthertales. Unterwegs sorgten verschiedene Verpflegungsposten dafür, dass alle immer genügend Energie tanken konnten. Für Familien mit Kindern und Plauschwanderer war die beliebte Familienwanderroute offen zum Sängelewald, wo Gross und Klein sich beim Picknickplatz verpflegen konnte. Bei der 14 Kilometer langen kürzeren Bikerroute über die Älbachegg bis zum Ober Gyrstock waren 210 Höhenmeter zu bewältigen. Für sportlichere Biker gab es eine 39 Kilometer lange Strecke mit 1140 Höhenmetern, ausgesteckt Richtung Oberholz, Gmeinalp, Stächelegg bis Fankhaus und zurück über den Änzisattel und Luthern Bad. Start und Ziel war auf dem Schulhausplatz Luthern, wo auch die Festwirtschaft mit Unterhaltung eingerichtet war. Eine 11,6 Kilometer lange abwechslungsreiche Running-/Nordic- Walking-Route führte über aussichtsreiche Eggen im unteren Gemeindeteil, während die 6,2 Kilometer lange Wanderstrecke für Familien zur Feuerstelle sogar mit kleineren Kindern leicht zu bewältigen war. Zur Erinnerung gab es für alle Mitmachenden ein Luthertaler-Aktivtag-Badetuch.

Joel Wicki als Ehrengast

Der bekannte und erfolgreiche Schwinger Joel Wicki aus Sörenberg war als Ehrengast eingeladen. Er berichtete auf dem Schulhausplatz vor einem grossen interessierten Publikum nicht nur über seine Erfahrungen und Erlebnisse als Schwinger, sondern gab seinen jungen und älteren Fans auch bereitwillig Autogramme.

Der Luthertaler Aktivtag, wo ohne Wettkampfstress das schöne Luthertal und die Landschaft des Napfgebiets entdeckt werden kann, war wieder perfekt organisiert. Zahlreiche Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen sich bereits wieder auf den nächsten Aktivtag.

Wo sonst gearbeitet wird, wurde gefeiert und gebetet

ZELL Am Sonntag fand der Sonntagsgottesdienst der Pfarrei Zell nicht in der Pfarrkirche, sondern in der neuen Halle der Metallbaufirma Lustenberger AG in Fischbach statt.

Diakon Paul Berger freute sich, die grosse Schar von Besucherinnen und Besuchern in Fischbach willkommen zu heissen. Es waren knapp 150 Personen, welche zu dieser so besonderen Feier gekommen waren. Das Thema vom Gottesdienst war, dass wir alle unsere Arbeit auch zum Wohle von unseren Mitmenschen tun. Jede und jeder an seinem Ort, aber jede Arbeit ist wichtig und wertvoll und verdient unsere Wertschätzung. Der Gottesdienst wurde mitgestaltet von der Lektorin Fabiola Steimann und das Schützenchörli Fischbach sang unter der Leitung von Agnes Stirnimann sechs frohe und schöne Lieder aus ihrem Repertoire.

Ein Apéro für alle

Alois Lustenberger, der Seniorchef der Metallbaufirma, gab zu Beginn der Feier allen einen Rückblick und Einblick in die Geschichte der Metallbaufirma Lustenberger. Anschliessend segnete Diakon Paul Berger die neue Halle und die Firma Lustenberger in Fischbach. Zum Abschluss des Gottesdienstes nahm René Lustenberger das Mikrofon zur Hand und hatte für alle eine frohe Botschaft. Im Namen der Firma lud er alle zu einem Apéro ein. Nach diesem frohen Beisammensein konnten alle ein feines Mittagessen bestellen. Der Anlass dauerte bei herrlich schönem Wetter bis in den Nachmittag. **pb**

In der Halle statt in der Pfarrkirche: Der Sonntagsgottesdienst stösst auf grosses Interesse. Foto **Paul Berger**

Bauarbeiten an der Kantonsstrasse

ZELL In der Gemeinde Zell werden auf der Kantonsstrasse K18 im Abschnitt Einmündung Zälgmatte bis Einmündung Talstrasse Bauarbeiten ausgeführt. Die Arbeiten beinhalten die Optimierung der Fussgängerquerung und Ergänzung des Trottoirs. Die Bauarbeiten starten am Montag, 1. Juli, und dauern voraussichtlich bis im Herbst 2019. Während der gesamten Bauzeit ist mit örtlichen Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Der Verkehr wird einspurig geführt und mittels Lichtsignalanlagen sowie mit zeitweiser Unterstützung eines Verkehrsdienstes geregelt. **pd**

Volkstümlich anmutende Sanglichkeit

ALTBÜRON Die vier Musiker verbindet eine lange Geschichte, die sich in einer gewachsenen gegenseitigen Vertrautheit niedergeschlagen hat und welche in dieser Form vielleicht nur eine Gruppe gemeinsam auftretender Hochseilartisten kennt. Die beiden Meister am Saxophon, Donat Fisch und Andy Scherrer, agieren in seltener Eintracht, tatkräftig unterstützt von den zwei synchronen Spitzentänzern Bänz Oester, am Bass, und Norbert Pfammatter, am Schlagzeug. Die Musik oszilliert zwischen einem abstrakten Ansatz, der visuelle Assoziationen an Paul Klee oder Joan Miro weckt, und einer geradezu volkstümlich anmutenden Sanglichkeit. Donat Fisch Quartett: Samstag, 29. Juni, 20 Uhr, bau 4, Altbüron. Reservationen an bau4@schaerholzbau.ch. **pd** Foto **zvg**

Ein prächtiger Sommerausflug

SCHÖTZ Angenehmes Wetter begleitete die fröhlich gestimmten Senioren über den oberen Hauenstein und durch das Waldenburgertal nach Bad Bubendorf, wo Kaffee und Gipfeli serviert wurden. Nächstes Ziel war Basel. Dort bestieg die Gruppe das Ausflugsschiff Christian Merian. Auf der Fahrt nach Rheinfelden passierte man zwei Schleusen und genoss ein feines Mittagessen. In Rheinfelden wurde die imposante christkatholische Kirche aus dem 11. Jahrhundert besichtigt, durch die prächtige Altstadt flaniert und ein kühles Bier am Ufer des ruhig dahinfliessenden Rheins genossen. Auf der Heimfahrt über den unteren Hauenstein bedankten sich die Senioren bei Alois Kneubühler für die perfekte Organisation dieser Reise, bei Beat für die angenehme Fahrt und bei Petrus für diesen prächtigen Sommertag. **T.R.** Foto **J.G.**